

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878**

260 (23.9.1878)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 260.

Montag den 23. September

1878.

21.

## Bekanntmachung.

Nr. 21,613. Die Tabaks-Enquête betreffend.

### An die Gemeinderäthe des Amtsbezirks.

Mit Hinweisung auf die sub Ziffer I z. 6 u. 7 der von der Bezirkskommission zu beantwortenden Fragen (in den Bellagen zu Nr. 219, 220 und 221 der Karlsruher Zeitung abgedruckt) werden Sie veranlaßt, den Ertrag an Sandblättern für die Jahre 1875, 1876 und 1877 getrennt von dem Ertrag der übrigen Blätter aufzuführen und in ähnlicher Weise auch bezüglich der Preisangaben zu verfahren.

Ferner ist gewünscht, bezüglich der unter III Ziffer 6 gestellten Fragen Anhaltspunkte zu gewinnen, wenigstens hinsichtlich derjenigen Hilfsgewerbe, welche ausschließlich oder doch in der Hauptsache für die Tabakfabrikation arbeiten.

Binnen 8 Tagen ist hierüber anher zu berichten.

Karlsruhe, den 21. September 1878.

Groß. Bezirksamt.

Eschborn.

## Bekanntmachung.

Nr. 47,245. Olga Geisendörfer von hier wurde durch Erkenntniß vom Heutigen wegen Gemüthschwäche entmündigt.

Karlsruhe, den 15. September 1878.

Groß. Amtsgericht.

Eisen.

C. Eisenträger.

## Religiöse Vorträge

von den Herren Pfarrer Stockmeier und Dr. Wädeler  
im kleinen Saal der Eintracht

von Samstag den 21. bis 27. September, Abends 8 Uhr.

4.2.

## Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des verstorbenen Rev. Dietrich Hechler, englischer Geistlicher das hier, werden in dessen Wohnung, Kriegsstraße Nr. 111 im 2. Stock, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Mittwoch den 25. September d. J.:

1 goldene Taschenuhr, verfilberte Theekessel, Kannen und Zuckerdosen, Besteck, Tisch- und Bettweiszeng, Porzellan- und Glasachen, Spiegel, Uhren, Lampen, Bücher, 1 Nähmaschine, 1 Tafelwaage, 1 Notengestell, 1 Klavierstuhl, Koffbar- und Seegrasmatratzen, Bettwerk, wollene Teppiche, Vorlagen und noch verschiedene Gegenstände;

Donnerstag den 26. September d. J.:

2 Kanapees, 1 nußbaumener Sekretär, 1 Pianino, 1 Harmonium mit 14 Registern, 1 Büffet, 2 Schifftonnières, 1 Kommode, 2 Pfälzerkommoden, 1 Ausziehtisch (Mahagoni), 1 Waschtisch mit Marmorplatte, 1 Schreibtisch, Nachttische, edige Tische, ein- und zweithürige Schränke, 5 Bettladen mit Rost, 2 Amerikaner-Stühle, Rohr- und Strohhühle, Bücherschäfte, 1 eiserner Herd, 2 eiserne Oefen, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, Küchengeräte, 1 Mückenschränkchen, 2 Flaschengestelle, Züder, Kisten, Steinkohlen, Flaschen, Krüge und noch verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu die Kaufliebhaber freundlichst einladet

Karlsruhe, den 20. September 1878.

C. Lauer, Waisenrichter.

Bitte die Herren Hausbesitzer und Bauunternehmer, nicht zu übersehen!!

## Große Tapeten-Versteigerung

Montag d. 23. u. Dienstag d. 24. September 1878,

jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

im Gasthaus zur goldenen Waage, Zähringerstraße 73.

Von dem Massepfleger einer in Gant gerathenen

großen Tapetenfabrik

bin ich beauftragt, den ganzen Vorrath von

Gold-, Lack-, Glanz-, Marmor- und gewöhnlichen Tapeten

nebst den betreffenden Bordüren

gegen Baarzahlung zu versteigern.

NB. Es findet kein Handverkauf statt, sondern sämmtlicher Vorrath wird jedem letzten Gebot zugeschlagen.

Ich lade zu dieser günstigen Gelegenheit, in den Besitz schöner Tapeten nach den neuesten Dessins zu kommen, freundlichst ein.

3.3.

Hch. Rupp, Auktionator.

## Zweite

## Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. Am

Montag den 30. September d. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

wird der Assistent J. G. Söhnlin Ehefrau, Julie, geb. Bronn dahier, das in der Stephanienstraße dahier zur Zeit unter Nr. 67 (früher unter Nr. 45), einerseits neben Hofrath Dr. Heinrich Rossmann, andererseits neben Freiherrn Karl von Babo gelegene, vornen drei- und hinten zweiflügelige Wohnhaus mit Seitengebäuden und der sonstigen liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens,

taxirt zu 36,000 M.,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird.

Von dem vom Zuschlagstage an mit 5% zu verzinsenden Steigerungserlös ist 1/5 baar und der Rest in drei gleichen Jahresterminen (Martini 1879, 1880 und 1881) zu bezahlen.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Langestraße Nr. 70, eine Treppe hoch (zunächst dem Marktplatz), eingesehen werden.

Karlsruhe, den 3. September 1878.

Groß. Notar:

Ott.

## Zweite

## Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. Am

Mittwoch den 2. Oktober d. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

wird das zur Gantmasse des Restaurateurs Wilhelm Krauß dahier gehörige,

in der Luisenstraße dahier unter Nr. 14, einerseits neben Karl Scherer, andererseits neben Gebrüder Homburger gelegene dreiflügelige Wohnhaus, sammt Hofraum und Garten von circa 90 Ruthen Flächeninhalt, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 35,500 M.

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird.

Von dem vom Zuschlagstage an mit fünf Procent verzinslichen Steigerungserlös ist 1/5 baar und der Rest in vier gleichen Jahresterminen, Martini 1878, 1879, 1880 und 1881, zu bezahlen.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Langestraße 70, eine Treppe hoch (zunächst dem Marktplatz), eingesehen werden.

Karlsruhe, den 6. September 1878.

Groß. Notar:

Ott.

## Wohnung zu vermieten.

\* Auf 28. Oktober ist am Werberplatz im 4. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, für sich abgeschlossen, zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 60.



2.2.

### Fabrnißversteigerung.

Montag den 23. d., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich aus Auftrag wegen Wohnungswechsel

Zähringerstraße 67, Ecke der Lammstraße, parterre,

nachstehende sehr gut erhaltene Möbel:

2 Chiffonnières, 2 halbfranzösische und 2 Mainzer Bettladen mit Koffen, Matratzen und Polstern, 2 Kanapees, 2 Kommoden, 1 Pfeiler- und 1 Waschkommode, 1 Waschtisch, ovale, runde und eckige Tische, 12 Strohstühle, 1 Sperrgucker, 1 Amerikanerstuhl, messingene Bierhähnen mit und ohne Spritze, 1 großen, massiven Glaskranz (sehr billig), Federbetten, Couverten, Plumeaux und Verschiedenes, wozu Liebhaber höflichst einladet

Fr. Heinrich, Geschäftsagent.

2.2.

### Fabrnißversteigerung.

Montag den 23. d. M.,

Morgens 9 Uhr und Mittags 2 Uhr,

versteigere ich theils wegen Wegzug gegen Baarzahlung Spitalstraße 49 im Hinterhaus:

3 Chiffonnières, 3 Kommoden, 2 Pfeilerkommoden, 2 Bettladen mit Koffen, Matratzen und Polstern, Dienstmotettladen, 2 einbürtige Kleiderkästen, alle Sorten Tische, ovale und eckige, Federbetten, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 2 Kanapees, 1 Gausel mit 6 Stühlen in Ripps, 1 Schlafdivan, Waschkommode, Stroh- und Rohrstühle, Spiegel, Bilder und allerlei Hausrath, wozu einladet

Adolf Müller, Auktionator.

NB. Alles wird zum letzten Gebot zugeschlagen.

### Avis für Jedermann!

Am Mittwoch den 23. d. M. versteigere ich im „Gasthaus zur Goldenen Waage“, Zähringerstraße 73,

wegen Aufgabe eines größeren Geschäftes gegen Baarzahlung: 400 Gros verschiedene Steinnußknöpfe, sowie eine große Parthie Posamentier-Waaren, Blumen, ferner Stücke, Geldtaschen für Herren zum Anhängen, Cigarren, ein altes Klavier für Anfänger oder Kinder, Federbetten, einige Mostfässer u. s. w., wozu mit dem Bemerkten einladet, daß zum höchsten Gebot zugeschlagen wird,

L. Ch. Haffner, Geschäftsagent und Auktionator.

NB. Gegenstände zum Mitversteigern können noch rechtzeitig bei mir angemeldet werden (Ablerstraße 13).

### Zweite

### Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. Am Dienstag den 1. Oktober d. J., Nachmittags 2 1/2 Uhr, werden die zur Gantmasse des Fuhrmanns Johann Feldmann dahier gehörigen Liegenschaften und zwar:

1. Der an der Schützenstraße dahier unter Nr. 89, einerseits neben Johann Jockers, andererseits neben Sigmund Nieger gelegene Bauplatz im Flächeninhalt von 1 Are 79 Meter sammt dem darauf befindlichen Schopf, tagirt zu 1325 M.

2. Das an der Wieslandtstraße unter Nr. 28, einerseits neben Leopold Wolfmüller, andererseits neben Sigmund Nieger gelegene Anwesen im Flächeninhalt von 2 Are 52 Meter mit darauf befindlichem Querbau, Scheuer, Stallung und darüber befindlicher Wohnung, tagirt zu 9916 M.

zusammen 11241 M. im Commissionsszimmer des Rathhauses dahier einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird.

Der vom Zuschlagstage an mit 5% zu verzinsende Steigerungserlös ist zu 1/3 baar und der Rest in drei gleichen Jahresterminen (Martini 1879, 1880 und 1881) zu bezahlen.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Langestraße 70, eine Treppe hoch (zunächst dem Marktplatz), eingesehen werden.

Karlsruhe, den 5. September 1878.

Groß. Notar:

Ott.

### Pferdeversteigerung.

2.2. Mittwoch den 23. d. Mts., Vormittags 9 Uhr, läßt das 1. Badische Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14 in Gottesau circa 40 Stück ausgerangirte Dienstpferde versteigern.

Karlsruhe, den 19. September 1878.

Badisches Train-Bataillon Nr. 14.

### Bulach.

### Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden der Ehefrau des Alois Braun VII., Katharina geb. Böller in Bulach, nachgenannte Liegenschaften am

Freitag den 27. September d. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

in dem Rathhause zu Bulach öffentlich zu Eigentum versteigert und der Zuschlag erteilt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

1.

L.-B. Nr. 38 u. 60.

Der hintere Theil einer einstöckigen Behausung nebst Scheuer und Stallung, ein Schweinstall und 22 Meter Hofraumbplatz und 4 Are 76 Meter Garten, oben im Dorf, neben Leopold Braun und Joseph Böhner III., vornen Wilhelm Böller. Schätzungspreis 2000 M.

2.

L.-B. Nr. 394.

11 Are Ader in der Ligenhardt, neben Alois Rastetter II. und Johannes Böhner. Zuschlag 300 M.

Mühlburg, den 22. August 1878.

Der Vollstreckungsbeamte:

Groß. Notar:

Mathos.

### Wohnungen zu vermieten.

\* Fasanenstraße 9 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller u. s., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

\* 21. Herrenstraße (kleine) 2 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde, auf 23. Oktober theilweise oder ganz zu vermieten. Das Nähere im Laden.

21. Herrenstraße 26 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Küche mit Wasserleitung, Keller, Kammer, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

3.3. Hirschstraße 1 (Ecke der Akademiestraße) ist die für sich abgeschlossene Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Mansarde und Dachkammer, Küche und 2 Kellerabtheilungen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung kann Vormittags zwischen 11 und 12 Uhr eingesehen

werden. Nähere Auskunft erteilt Maurermeister C. Kendrick, Steinstraße 27.

\* 3.1. Kriegasstraße 69 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, 2-3 verrohrten Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* Kriegasstraße 113 sind auf 23. Oktober 3 Wohnungen von je 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Max Müller, Maurermeister, Akademiestraße 28.

3.2. Langestraße 40 ist eine ganz neu hergerichtete Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller sogleich oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Langestraße 38 im Laden.

\* Langestraße 54 ist eine schöne Wohnung im 4. Stock, bestehend in 7 Zimmern mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, Küche, Keller, 2 Kammern nebst allen Bequemlichkeiten, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

\* Langestraße 146 ist eine geräumige Wohnung von 4 großen, eleganten Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung nebst allen Erfordernissen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Langestraße 186 ist auf 23. Oktober d. J. der 3. Stock, bestehend in 8 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller und Holzstall u. s., zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt Karl Bregenzler, Langestraße 76.

\* Ritterstraße 14, im Seitenbau, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller auf 23. Oktober d. J. zu vermieten.

Schützenstraße 36 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern sammt allem Zugehör und allen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf 23. Oktober billigt zu vermieten. Näheres Steinstraße 1.

\* Schützenstraße 72 ist auf 23. Oktober der 3. Stock mit 3 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß, Keller und Speicherkammer zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* 3.2. Steinstraße 1 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern sammt allem Zugehör und allen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf 23. Oktober billigt zu vermieten. Näheres daselbst.

\* 22. Viktoriastraße 16 ist der 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, Küche, 2 Mansarden, Magdkammer, Trockenspeicher, Keller und Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen beim Hauseigentümer im 1. Stock daselbst.

\* Sogleich oder auf 23. Oktober beziehbar ist eine Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst Alkov, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör Langestraße 11 (gegenüber dem Zeughaule) zu vermieten und Näheres im 2. oder 3. Stock daselbst zu erfragen.

\* In Mitte der Stadt ist in einem ruhigen Hause der 2. Stock von 7-8 Zimmern und allen Erfordernissen, Gas- und Wasserleitung nebst Glasabschluß auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Kreuzstraße 20 im dritten Stock.

\* Im Neubau Schützenstraße 47 sind nachstehende Wohnungen auf 23. Oktober zu vermieten: 1. Stock 6 Zimmer, Küche, Keller und Mansarde, in den übrigen Stockwerken je 3 und 4 Zimmer, Küche, Keller und Mansarde. Sämmtliche Wohnungen sind für sich abgeschlossen und mit Wasserleitung versehen. Näheres im Hinterhaus daselbst, 1. Stock.

\* 3.2. Im Eckhause der Garten- und verlängerten Hirschstraße ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, 2 Kammern und sonst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Sophienstr. 37, 1. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten. 3.2. Auf 23. Oktober oder später ist ein großer Laden mit 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller zu vermieten. Den jetzigen Anforderungen entsprechend mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Hause selbst Waldstraße 40 a (Ludwigplatz) im 3. Stock zu erfragen.

Laden mit Wohnung zu vermieten. 3.2. Kronenstraße 22 (Neubau) ist ein sehr geräumiger Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, ferner im 3. Stock eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung. Näheres Langestraße 38 im Laden.

Wohnungs-Gesuch. 4.3. Von ruhigen Mietern wird eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit Alkov und Zugehör in der Nähe des Marktplatzes gesucht; Preis jedoch nicht über 200 fl. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter „Wohnungs-Gesuch“ gefälligst abzugeben.



### Zimmer zu vermieten.

\*3.3. Zwei gut möblierte Zimmer im 3. Stock der Langenstraße 225, dem Langenstein'schen Garten gegenüber, sind sogleich oder auf 1. Oktober zu beziehen.

2.2. Ein großes, freundliches, möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 151 im 3. Stock.

— Verlängerte Schützenstraße 102 ist ein auf die Straße gehendes, unmöbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

\*3.2. Hirschstraße 15 sind zwei unmöblierte Zimmer (Bel-Etage) mit oder ohne Stallung zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

\*2.2. Zwei schöne, unmöblierte Zimmer sind sofort oder später zu vermieten. Näheres Waldstraße 40 a (Ludwigplatz) im 3. Stock zu erfahren.

\*2.2. Ein schönes, hübsch möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Herrenstraße 48 im 2. Stock.

— Zwei ineinandergehende, freundlich möblierte Zimmer sind an einen oder zwei solide Herren sogleich zu vermieten. Näheres Herrenstraße 40.

— Ecke der Ruppurrer- und Wielandstraße 2, in der Nähe des Hauptbahnhofes, ist sogleich ein gut möbliertes, geräumiges Zimmer an einen einfacheren Herrn billig zu vermieten.

\*2.2. Waldstraße 40, Eingang Erbsprinzenstraße, ist im zweiten Stock ein gegen die Straße gelegenes, möbliertes Zimmer zu vermieten.

\*2.2. Zwei schöne Parterrezimmer sind sofort einzeln zu vermieten. Preis 15 M. Zu erfragen Marienstraße 18 parterre.

\* Alle Waldstraße 39 ist ein schön möbliertes Zimmer für 16 Mark per Monat mit Bedienung an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

\* Ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten: Birkel 19 im 3. Stock.

\* In der Nähe des Hauptbahnhofes sind zwei gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen billiger Preis zu vermieten und können auf Wunsch sogleich bezogen werden. Näheres Marienstraße 14 im 2. Stock.

\*3.1. Kriegsstraße 69 sind 2 ineinandergehende, möblierte Parterrezimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Karlsstraße 20 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer sogleich oder später an einen Herrn Beamten zu vermieten.

\* Lammsstraße 3, zwei Treppen hoch, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer an einen soliden, gebildeten Herrn zu vermieten.

\* Ein schön möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht ist auf 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Werberstraße 31, am Marktplatz, im 4. Stock. Preis 14 M. Ebenfalls ist auch ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* In schönster Lage, Mitte der Stadt, sind einige schön möblierte Zimmer mit oder ohne Pension mit guter Bedienung zu vermieten. Zu erfragen Fähringerstraße 92, 2 Treppen hoch.

Zwei schön möblierte Zimmer sind an einen oder zwei Herren sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 16 eine Etage hoch.

\* Leopoldstraße 19 ist ein nach der Straße gelegenes, möbliertes Mansardenzimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 10 Mark monatlich. Auskunft im 2. Stock.

### Pensions-Anerbieten.

6.3. In meinem Hause Bahnhofstraße 10 können noch einige junge Herren in volle Pension aufgenommen werden. Freundliche Zimmer, gute Verpflegung, Familienleben, Zeitungen, Hausbibliothek sind geboten.

Inländer finden Gelegenheit zur Conversation in fremden Sprachen und Ausländer Unterricht in der deutschen Sprache und Literatur.

W. Sehring.

### Zimmer-Gesuche.

\* 2.2. Von einem Herrn werden, womöglich in freier Lage, 2 möblierte oder unmöblierte Zimmer mit Bedienung gesucht. Adressen mit Preisangabe unter Chiffre W. K. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein größeres Zimmer wird von einem Polytechniker zu mieten gesucht. Lage Bismarckstraße erwünscht. Adressen postlagernd Neuböf.

### Dienst-Anträge.

\* Ein ordentliches, reinliches Mädchen, welches schön waschen und putzen kann, überhaupt die Hausarbeiten gut versteht, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Ritterstraße 2 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeiten besorgt, wird gesucht: Schützenstraße 10.

\* Auf das Ziel wird Hirschstraße 29 ein anständiges Mädchen gesucht, welches gut kochen kann und die häuslichen Arbeiten verrichtet.

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Akademiestraße 16 im 3. Stock.

\* Ein solides Mädchen, welches einer kleineren Haushaltung selbstständig vorstehen kann, wird auf nächstes Ziel gesucht: Adlerstraße 2 im 2. Stock, rechts.

Ein Mädchen, welches gut kochen und selbstständig einer Küche vorstehen kann, wird auf kommandes Ziel gesucht: Karlsstraße 40 im 2. Stock.

\* Es wird ein feineres Zimmermädchen, welches gut französisch spricht, gegen hohen Lohn gesucht: Langestraße 138 im 2. Stock.

### Dienst-Gesuche.

\* Für ein braves, fleißiges Mädchen, welches noch nie hier diente, nähen, bügeln und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird eine Stelle als Zimmermädchen gesucht. Näheres Linkenheimerstraße 3 im 3. Stock.

\* Ein mit den besten Zeugnissen versehenes Mädchen von gutem Alter, welches in allen häuslichen Arbeiten und besonders im Kochen gut bewandert ist, sucht auf Michaeli eine Stelle als Haushälterin, Köchin oder besseres Zimmermädchen, am liebsten bei einer einzelnen Dame. Dasselbe würde auch eine Stelle nach auswärts annehmen. Näheres Spitalstraße 46 parterre.

\* Eine junge, zuverlässige Frau sucht eine Stelle zu Kindern oder in einer kleinen Haushaltung, sieht aber mehr auf gute Behandlung als großen Lohn. Zu erfragen Schützenstraße 21, 1 Treppe hoch.

\* Ein ordentliches Mädchen aus guter Familie, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht eine Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Wilhelmstraße 29 parterre.

### 6000 Mark

werden gegen dreifaches gerichtliches Unterpfand aufzunehmen gesucht. Adressen beliebe man unter M. Nr. 4 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### 600 Mark.

welche durch Cession auf einen Pfandeintrag übertragen würden, werden zu höherem Zins auf ein hiesiges, bestgelegenes Haus, das vielfache Versicherung bietet, auf sofort oder bis 23. Oktober aufzunehmen gesucht. Reflectirende wollen ihre Adresse postlagernd unter P. F. abgeben. \*2.2.

**Leistungsfähige, tüchtige Leute** finden sofort zum Absatz eines neu erschienenen Wertes dauernde Beschäftigung. Näheres Waldstraße 79 im 3. Stock des Vorderhauses.

### Stelle-Gesuch.

\* Für einen jungen, zuverlässigen Mann, welcher beim Militär gedient hat, gute Zeugnisse besitzt, auch cautionfähig ist, wird unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Portier, Ausläufer, Diener oder Tagelöhner gesucht. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Beschäftigungsgesuch.

\*2.2. Marienstraße 3 wird im 4. Stock Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen und pünktlich besorgt.

### Plissés.

\*3.1. Plissés in allen Breiten werden auf der Maschine (neuester Construction) gelegt. Auch wird Arbeit für die Nähmaschine angenommen und rasche und billige Arbeit zugesichert: Belfortstraße 13 im 2. Stock.

### Vermisste Reisetasche.

\* Samstag Nachmittag wurde vom Bahnhof bis in die Sophienstraße eine schwarze Reisetasche verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Sophienstraße 64.

### Zu verkaufen und zu verpachten:

Häuser, Villas, Hotels, Gastwirthschaften, Restaurationen, Bierbrauereien in frequenter und angenehmer Lage durch das Agentur- und Commissionsgeschäft von **Karl Wilhelm Götz**, Langestraße 115.

### Verkaufsanzeigen.

\*2.2. Durlacherthorstraße 97 sind im Auftrage zu verkaufen: 2 neue feinere Mainzer Bettladen mit Koff, Matraze und Polster, 1 Schifffoniere, 1 Kanapee, 1 Waschkommode, 1 gebrauchter zweithüriger Kasten, 6 Strohz- und 3 Barockstühle.

\* Zu verkaufen: neue nussbaumene Bettladen mit sehr gutem Koff, Matrazen und Polstern zu 54 M., Schifffonieres, Kommoden, Dyal-, Nacht- und polierte Tische, Rohr- und 3 Dugend starke Strohhühle à 3 Mark, Kinderbettladen, Küchenschränke, 2 Kanapees, Koffhaare, Strohz- und 6 Stück sehr schöne Seegrasmatrassen von 9-11 M., sowie schönes Seegras per Pfund zu 10 Pf. bei **Weber**, 3 Kreuzstraße 3.

\* Durlacherthorstraße 71 ist ein gut erhaltenes Hühnerhaus um billigen Preis zu verkaufen.

### Ankauf.

— Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise **Emil Keller**, Juwelier, Lanastraße 104.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruher's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof und Octroierheber Geisendörfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben. 65. Frau Lazarus aus Bruchsal.

### Miethantrag.

2.2. Die Stadtbehörde beabsichtigt, den vormalig Brunsell'schen Garten an der Kriegsstraße Nr. 55 sammt dem einstöckigen Wohnhause entweder stückweise oder im Ganzen als Lager- oder Zimmerplatz zu vermieten. Auskunft gibt das Stadtbauamt.

### Lagerplatz.

im östlichen Stadtheil, nebst Stallung und sonstigen Räumlichkeiten, für Holz- und Kohlenlager oder zum Betrieb eines andern Geschäftes, ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 52.

### Paßwirthschaft.

\* Eine Paßwirthschaft ist an einen cautionsfähigen Mann zu vergeben. Lusttragende wollen ihre Adressen unter Nr. 300 im Kontor des Tagblattes abgeben.

### Unterrichts-Anerbieten.

\*4.3. Eine bewährte Klavierlehrerin wünscht nach anerkannt vorzüglicher Kullack'scher Methode für sehr mäßiges Honorar Unterricht zu erteilen. Zu erfragen Sophienstraße 53.

### Privat-Bekanntmachungen.

### Mayer's Brust-Syrup,

ein Fruchtst, der bei jedem alten Husten, Heiserkeit, Verschleimung und Brustleiden das beste und angenehmste Haus- und Genußmittel ist, was bis jetzt erfunden wurde. Nur allein ächt bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

**Frische Felchen, Kieler Sprotten, neuen Elb-Caviar, ger. Mal und in Sauce, fein marinirte Häringe** empfiehlt **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

### Münsterkäs

— mit und ohne Rümmler — **Brie, Bondons, Roquefort, holl. Edamer, Romadoux, Emmenthaler, Limburger, Rahmkäse, Kräuter- und Parmesankäse** empfiehlt **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.



3.1. Täglich frische  
**Wiener Würstchen**  
bei  
**Sulzer,**  
Ecke der Langen- und Karlsstraße.

**Cigarren und Flaschenwein.**  
\*4.4. Bremer, Holländer, Hamburger, ächte Ha-  
bana, sowie Flaschenweine: Durbacher, Glevner,  
Zeller Rother, Klingelberger, Kuländer und 2 Sor-  
ten Tischweine sind billigst zu haben: Waldstr. 38.

**Cölnisch Wasser**  
in 1/4 und 1/2 Gläsern  
empfiehlt  
**Albert Himmelheber,**  
6.5. Langestraße 171.

**Non plus Ultra**  
einer  
**feinen Cigarre**  
à 5 Pfennig  
mit eigener Schutzmarke.  
**Fr. Baumüller.**

**Bergmann's Theerseife**  
gegen Hautunreinigkeit jeder Art, das anerkannt  
beste Mittel. Vorrätig per Stück 50 Pf. bei  
**Th. Brugier,**  
Waldstraße 10.

**Lilien-Milch-Seife**  
ist die vorzüglichste Toiletenseife, rein und frei von  
allen alkalischen, der Haut nachtheiligen Bestand-  
theilen; zu haben bei J. Ohnimus, Friseur, Wald-  
straße 30.

**Flecken-Wassa**  
zur Entfernung aller Flecken aus jedem Stoffe,  
ohne Farbe und Stoff zu verletzen. Zu haben  
in Stücken zu 10 und 20 Pf. und in Etuis  
zu 40 Pf. bei  
2.2. **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

**Aug. Sonntag,**  
Weißwaren- u. Wäsche-  
Geschäft,  
Ecke der Langen- u. Waldstraße.  
**Hemden nach Maass,**  
Größtes Lager  
fertiget Wäsche  
jeden Genes  
für Herren, Damen u. Kinder.

**Heinrich Hofmann Söhne & Cie.**  
Langestraße 189,  
**Wäsche-Fabrik.**  
Fertige Wäsche für Damen, Herren u. Kinder.  
**Herrenhemden auf Maass**  
nach amerikanischem System  
unter Garantie für gutes Sitzen und gediegene Arbeit.  
Reichhaltiges Lager Leinwand, Shirtings, Ma-  
dapolams, bunter Hemdenstoffe, englischer Oxford-  
Hemdeneinsätze, Kragen und Manschetten.  
Große weißleinene Taschentücher 3 M. per  
Duzend.  
Gesüßte, gefütterte Hemdeneinsätze 60 Pf  
per Stück.  
Bunte Arbeiterhemden 2 M. per Stück.

**Strickwolle,**  
einfarbig, gereift und melirt, in allen Nummern  
und sehr großer Auswahl, sowie **Strumpflängen**  
in jeder Größe empfiehlt zu billigen Preisen  
**Fried. Müller Wittwe,**  
Amalienstraße 39.

\*2.1.  
**Wollene Strumpflängen**  
und  
**Strickwolle,**  
besonders die so sehr beliebte  
**Gobelin-Wolle**  
in den modernsten Farben, zu den Klei-  
dern passend, empfiehlt zu den bekannten  
billigen Preisen  
**Joseph Halle,**  
Langestraße 96.

**Wollene Beinlängen,**  
gereift, uni und melirt, zu den moder-  
nen Kleiderstoffen passend, sind in großer  
Auswahl und bekannt guter Qualität vor-  
rätig bei  
**Weiß & Kölsch,**  
2.1. Friedrichsplatz 7.

Eine große Parthie  
**Leinen-Resten**  
verkaufe ich, um damit zu räumen,  
per Meter 45 Pf., alte Elle  
27 Pf.  
**N. L. Homburger,**  
3.3. Langestraße 211.

Eine größere Parthie  
**Bielefelder Rester-Leinen,**  
worunter hochfeine Qualitäten, in Coupons von  
circa 5 Meter, verkaufe ich 25% unter reellem  
Werth.  
**Otto Himmelheber,**  
6.4. Langestraße 171.

**Bettfedernreinigung.**  
Einem hohen Adel und verehrten Publikum bringe  
ich meine neu u. bestens gegen Motten, Geruch u.  
Staub eingerichtete Bettfedern-Reinigungs-Cylinder-  
Dampfmaschine in empfehlende Erinnerung, wobei  
Jedermann auf seine Federn warten kann. Es kom-  
men die Federn nie auf den Boden, sondern wer-  
den rein aus dem Trocknenkasten eingefüllt, da mit-  
telst eines Meerrohrhahnpels die Federn durch Wind  
getrocknet werden. Auch werden die Bettstücke zum  
Waschen und Wischen angenommen und pünktlich  
besorgt; besonders bitte ich, beachten zu wollen,  
daß die Cylinder-Dampfmaschine — die allein hier  
beständige — nach der Mannheimer Federnfabrik  
eingerrichtet ist. **Frau Lorenz,**  
3.1. Herrenstraße 26, Hinterhaus, parterre.

**PIANOFORTE-FABRIK**  
& **MAGAZIN**  
  
Gehr. Frau,  
Erbrprinzenstrasse 4.  
Vermiethung der Pianos.  
Reparaturen und Stimmen.

**Pianos zu vermietthen**



in großer Auswahl  
bei  
**H. Vögelin,**  
6.3. Karl-Friedrichstraße 32.

**Die Kunst- und  
Schönfärberei**  
von  
**W. Ed. Müller,**  
Mühlburg bei Karlsruhe,  
empfiehlt sich einem geehrten Publikum zu allen in  
dieses Fach einschlagenden Arbeiten angelegentlich.  
Färberei seidener, wollener, baumwollener und  
gemischter Stoffe in den neuesten und brillantesten  
Farben.  
Färberei und Druckerei unzertrennter Kleider mit  
allem Besah.  
Kunst- und chemische Wäscherei.  
Annahmen bei:  
Herrn Widmann am Mühlburger Thor,  
Hochwarth im goldenen Hirsch,  
Fr. L. Spohn, Zirkel 30, und  
den Verkaufsstellen des Lebensbedürfnis-Vereins.  
\* Heute Abend empfiehlt frische **Leber- und Grieb-**  
**würste**, sowie fortwährend gut gefalzenes  
**Schweinefleisch**  
**Karl Häuser,** Langestraße 127.  
\* Heute Abend frische hausgemachte **Fleisch-**  
**würste** empfiehlt bestens  
**G. Bremeler,** Ritterstraße 18.

**HAASENSTEIN**  
GEGRÜNDET & 1855.  
**VOGLER**  
Erste und Älteste  
**Annoncen-Expedition**  
General-Agentur für Süddeutschland:  
**Frankfurt am Main.**  
Besorgen ohne alle Nebenkosten in  
alle Zeitungen der Welt:  
Annoncen aller Art, Stellen-, Kauf-,  
Verkauf-, Heiraths-, Agentur-, Gesuche  
etc. etc.  
Folgende Zeitungen nehmen Annoncen  
nur durch uns:  
Basler Nachrichten, Genfer Journal,  
Neue Zürcher Zeitg., Berlin, Montag-  
Schweizer Handels- Berlin, Wochen-  
Zeitung, schrift d. Vereins  
St. Galler Zeitung, deutsch. Ingenieur-  
Nachrichtl., Union Magdeburg, Israelit.  
Libérale, Wochenschrift,  
Gazette de Lorraine, Deutsche Jagd-  
Ztg.

Soeben erschienen:  
Erfolgreichste Behandlung der  
5.5. **Schwindsucht**  
durch einfache, aber bewährte Mittel. — Preis 30 Pf. —  
Kranke, welche glauben, an dieser gefährlichen Krankheit zu  
leiden, wollen nicht verzweifeln, sich obiges Buch anzuschaffen,  
es bringt ihnen Trost und, soweit noch möglich, auch die er-  
sehnte Heilung, wie die zahlreichen darin abgedruckten  
Dankschreiben beweisen. — Vorrätig in der Buchhandlung  
von **J. Bensheimer in Mannheim**, welche auch das-  
selbe gegen Einsendung von 35 Pf. franco per Post überall  
hin versendet.

**Liederhalle.**  
Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe.  
**Bürgerverein**  
**Karlsruher Liederkranz.**  
Heute Abend 8 Uhr Gesangsprobe.

Vertreter in Karlsruhe:  
**Herr B. Conrad,**  
Kriegsstrasse 138.  
28.24.



### Lehrerbibliothek Karlsruhe.

Die Bibliothek befindet sich nunmehr im alten Lyceum, Zimmer Nr. 3.  
Der Bibliothekar.

### Synagogen-Chor.

Heute Abend präcis 7 1/2 Uhr Probe. Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen wird dringend gebeten.

Mittheilungen  
aus dem

### Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.  
Nr. 40 vom 21. September 1878.

Inhalt.

#### Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs. Ordensverleihungen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)  
Medaillenverleihungen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)  
Erlaubniß zur Annahme eines fremden Ordens.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)  
Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mit höchster Entschliessung vom 24. August d. J. Sich gnädigt bewegen gelassen, den Pfarrer Michael Rühle in Seibelsheim auf sein unterthänigstes Ansuchen, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste, in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 24. August d. J. gnädigt bewegen gelassen, den von der Gemeinde Wählingen aus den sechs ihr bezeichneten Bewerbern gewählten und präsentirten Pfarrer Emanuel Münch in Dallau zum Pfarrer in Wählingen zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich mit höchster Entschliessung vom 24. August d. J. gnädigt bewegen gelassen, den von der Kirchengemeinde Walterdingen aus den sechs ihr bezeichneten Bewerbern gewählten und präsentirten Pfarrer Ahles in Dausen zum Pfarrer in Walterdingen zu ernennen.  
(Weitere Dienstnachrichten bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

#### Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Prüfung der Rechtskandidaten betreffend.  
Die Wahl des Defens für die Diözese Müllheim betreffend.  
Todesfälle.

Gestorben sind:

am 23. August 1878: Zeller, Friedrich, Revisor a. D., in Karlsruhe; am 29. August: Weder, Karl, pensionirter Professor, in Durloch; am 7. September: Günther, Karl Friedrich Christian, evangelischer Pfarrer in Altlusheim.

### Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 24. Sept. III. Quart. 97.  
Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Sin Schritt vom Wege.** Lustspiel in 4 Akten von Wichert. Anfang 1/2 7 Uhr.  
Mittwoch den 25. Sept. Theater in Baden.  
**Feenhände.** Lustspiel in 5 Akten nach Scribe von Th. Gahmann. Anfang 1/2 7 Uhr.

### Frankfurter Geld-Curse am 21. September 1878.

	Rmk.	Pf.
20 Franken-St. . . . .	16	22-26
ditto in 1/2 . . . . .	16	22-26
Engl. Sovereigns. . . . .	20	38-43
Russ. Imperiales . . . . .	16	66-71
Holl. fl. 10 St. . . . .	16	65 G.
Dukaten . . . . .	9	60-65
al maroo . . . . .	9	60-65
Dollars in Gold . . . . .	4	17-20
Reichsbank-Disconto . . . . .	5 0/10 G.	
Frankfurter Bank-Disconto	4 1/2 0/10 G.	

### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

20 Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4 1/2	27" 10"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 13 1/2	27" 10,5"	"	hell
6 " Abds.	+ 12	27" 10,5"	"	umwölkt
21. Sept.				
6 U. Morg.	+ 9	27" 10"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 12 1/2	27" 11"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 12 1/2	27" 11"	Ost	hell

Schm. Karlsruhe, 18. September (Aus der Sitzung des Stadtraths unter Vorsitz des Oberbürgermeisters P a n t e r).  
Die Lieferung des Holzes und der Kohlen zur Heizung der städt. Kanzleien, Schulen und andern Gemeindeanstalten wird vergeben und erhalten die Holzlieferung Herr A. v. St e f f e l n, die Kohlenlieferung die Firma G. R o t h hier. — Die Beschaffung der für den östlichen Theil der Müppurreistraße erforderlichen Bordsteine wird dem Steinhauer Bürger in Kleinfeldbach übertragen. — Das Gesuch des Herrn Hugo F o r s t um Ertheilung der Auswanderungserlaubnis wird Großh. Bezirksamt empfehlend vorgelegt. — Gleiche Vorlage erfolgt bezüglich des Gesuchs des Herrn Kaufmanns W i l h e l m M e r t e n um Ertheilung des badischen Staatsbürgerrechts. — Herr Karl S c h e r e r von hier und Herr Eugen W e i d von Straßburg haben um Wirthschaftsconcession mit Branntweinschank nachgesucht, ersterer im Hause Luisenstraße 12, letzterer in der Eintracht. Beide Gesuche werden dem Großh. Bezirksamt vorgelegt. — Wegen Vermietung des Häuschens im vormals M e e s s e n Garten an der Kriegsstraße mit oberem Garten, soll nochmals öffentliches Ausschreiben erlassen werden. — Die Gaswerkdirection wird beauftragt, in der Werderstraße, zwischen der Marien- und Müppurreistraße, eine Gaslaterne aufstellen zu lassen. — Die Verlegung und Vergrößerung der Abtritte in dem Schulgebäude, Spitalstraße Nr. 28, wird beschlossen. — In letzter Armenrathssitzung erhielten Unterstützungen, und zwar: wöchentliche 149 Personen im Betrage von 280 M. 74 Pf., vorübergehende 13 Personen im Betrage von 119 M. Angeschafft wurden für 20 Personen Kleider, Schuhe etc. im Betrage von 118 M. 40 Pf. Warme Bäder wurden 21 an 6 Personen bewilligt.  
Für 2 Lehrlinge wurden Lehrverträge mit zusammen

86 M. Lehrgehalt abgeschlossen. — Das Schulgebäude in der Sophienstraße wird Anfangs November bezogen werden. — Die Zahl der Lehrer der höheren Bürgerschule wird durch einen Unterlehrer erhöht, weil die unterste Klasse in zwei Abtheilungen, wegen großer Schülerzahl, getrennt werden muß. — Für die gleiche Anstalt wird Herr Stadtdirector G a g e r als Gesanglehrer in provisorischer Weise dem Großh. Oberschulrath in Vorschlag gebracht. — Der Vorstehende berichtet über die Fortschreitung des Bahnbaues Durlach-Eppingen und führt insbesondere an, daß die Fertigstellung der Bahn bis zum nächsten Spätsommer bestimmt zu erwarten sei. Gleiches sei auch bezüglich der von Württemberg zu bauenden Linie Heilbronn-Schwabern der Fall, während bei der Strecke Schwaigern-Eppingen Verzögerungen entstanden seien, welche die Fertigstellung dieses Theils der Bahn bis zu gedachter Zeit fraglich erscheinen lassen. — Es wird beschlossen, den Vorstehenden zu ermächtigen, mit dem Oberbürgermeister in Heilbronn in Verbindung zu treten und gemeinschaftlich dahin zu wirken, daß die letztere Bahnstrecke im Bau beschleunigt werde, damit die direkte Bahnverbindung zwischen hier und Heilbronn wemöglichst auf die gleiche Zeit eintreten könne.  
Der von Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Großherzogin zu Zwecken der städtischen Armenkinderverpflegung unter dem 1. Juni d. J. dem Stadtrath überwiesene Betrag von 1000 Mark soll nunmehr im allerhöchsten Einverständnis zur Erhaltung einer Mädchenarbeitschule in der einfachen Volksschule Verwendung finden. Es wird beschlossen, die Organisirung dieser Schule einer Commission, bestehend aus Mitgliedern des Armenraths, Frauenvereins und Ortschulraths, in die Hand zu legen.

## Geschäftseröffnung und Empfehlung.

Unterzeichneter erlaubt sich hiermit, einem verehrlichen Publikum die ergebnste Anzeige zu machen, dass er unter Heutigem auf hiesigem Platze, 110 Langestr. 110, sich als **Militär- und Civilmützenmacher** etablirt hat.

Auch hält derselbe stets verschiedene Artikel, wie: **Militärhandschuhe, Halsbinden, Hosenträger u. dergl.**, bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll  
**Leopold Appert,**  
Langestr. 110.

## Ausverkauf.

Wegzugs halber habe ich mein gesamntes Lager in **allen Sorten Schuhwaaren**

zu **bedeutend herabgesetzten** Preisen dem Ausverkauf bis Ende dieses Monats ausgesetzt.

Der gesamnte Vorrath besteht aus nur **frischer, schöner Waare**, deren **solide** Qualität genügend bekannt ist.

**Adolph Brechter,**  
neben dem Hotel Grosse.

## Bekanntmachung.

Die vollständige Einrichtung von 24 Zimmern, worunter 4 der feinsten Salon-, 6 Schlafzimmer-, Wohnzimmer-, diverse Dienerzimmer- und complete Küchen-Einrichtungen, sind mir anjezt aus Miete zurückgekommen.

Bei dem nun schon durch bedeutende vortheilhafte Einkäufe überfüllten Magazine bin ich gewillt, um schnell damit zu räumen, obige Waare — noch sämmtlich gut erhalten — zu ganz enorm billigen Preisen abzugeben; besonders mache auf billige Garnituren aufmerksam.

**M. Mentlinger, Möbelhandlung,**  
Kronenstr. 10.

Von obiger Waare werden Parthieen, sowie einzelne Stücke zu sehr billigen Preisen vermietet.



# S. Dertinger's Seidenwaarengeschäft

empfiehlt den geehrten Kunden alle Neuheiten in Seidenstoffen, Atlas und Seidenfamnten für die „Spätjahrsaison“ zu bekannt billigen Preisen. Costumes, Mäntel, Paletots u. s. w. werden nach den neuesten Modellen in kürzester Frist zu anerkannt billigen Preisen angefertigt.

Vielseitigen Aufforderungen entsprechend, werde ich, von meinen auswärtigen Gastspielen zurückkehrend, jeweils hier wieder mehrere **dramatische Vorlesungen** in Zwiſchenräumen von circa 14 Tagen halten, und für diesen Cyclus liegen in den Musikalienhandlungen von Frey und Schuster von heute ab Abonnementskarten für reservirten Sitz à 20 Mk. und für Saal à 10 Mk. zum Vorverkauf aus. Der Cyclus umfaßt 14 Abende, und stellt sich, wie folgt:

## „Die Reformation.“

Ein Abschnitt Welt-Geschichte in 14 Dramen verschiedener Dichter, chronologisch geordnet, mit einleitenden Vorträgen versehen, für die Vorlesungen bearbeitet und dramatisch vorgelesen von

### Karl Weiser,

ehem. Großh. Bad. Hofschauspieler.

- 1) „Columbus“, dramatisches Gedicht von Karl Köffing.
- 2) „Martin Luther“, oder „Die Weihe der Kraft“, Schauspiel von Zacharias Werner.
- 3) „Franz von Sickingen“, Tragödie von Ferdinand Lasalle.
- 4) „Florian Geher“, dramatisches Gedicht von Karl Robertstein.
- 5) „Der Funftweiser von Nürnberg“, Schauspiel von Oscar von Redwitz.
- 6) „Heinrich VIII.“, Schauspiel von William Shakespeare.
- 7) „Don Carlos“, dramatisches Gedicht von Schiller.
- 8) „Egmont“, Tragödie von Goethe.
- 9) „Don Duan de Austria“, Tragödie von Gustav zu Putlitz.
- 10) „Die Bluthochzeit“, Trauerspiel von Albert Lindner.
- 11) „Der Löwe von Bearn“, Tragödie von Georg Koberle.
- 12 u. 13) „Wallenstein“ (zwei Theile), dramatisches Gedicht von Schiller.
- 14) „Uriel Acosta“, Tragödie von Karl Gustow.

### Fremde

übernachteten hier vom 21. auf den 22. September.

**Darmstädter Hof.** Ritz, Kfm. v. Lüdau. Beck, Kfm. v. Stuttgart. Denking, Kaufm. von Mannheim. Winter, Kfm. v. Stuttgart.

**Deutscher Hof.** Baumgärtner, Kfm. v. Neustadt a. S. Schädel, Kfm. v. Hambach. Pfau, Kfm. von Stuttgart. Hansmann, Fabr. v. Coblenz.

**Erbringen.** Frhr. v. Emetling m. Fam. von Innsbruck. Graf Gallwitz m. Frau v. Wien. Basse m. Fam. v. Gotha. Sendel m. Frau v. Aachen. Melowitz, Kfm. v. Danzig. Kullenberg, Kfm. v. Hamburg. Volz, Kfm. v. Remagen. Scheidweiler, Hof-Operasänger von Darmstadt. Liebig m. Frau v. Frankfurt.

**Gasthof zum Nußbaum.** Salomon, Kaufm. v. Hamburg. Schmanna, Kfm. v. Zerethelm.

**Geist.** Glaser, Kfm. m. Mutter u. Schwester und

Hel. Hofmann m. Schwester v. Bayreuth. Wegel von Weingarten. Hüber, Kfm. v. Furtwangen. Beckert Kfm. v. Ueberlingen. Pfeiffer, Kfm. v. Lörrach.

**Goldener Karpfen.** Altenburg, Kfm. von Köln. Wagner, Weinhändler v. Freiburg. Wendling, Lehrer v. Benshlott.

**Goldener Ochsen.** Gypke, Kfm. v. Pforzheim. Sprung, Kfm. v. Düsseldorf. Hochmüller, Kfm. und Köhler, Lehrer v. Münster.

**Grüner Hof.** Hirschbühl, Kfm. von Strassburg. Schäfer, Kfm. v. Ulberfeld. Schmidt m. Familie von Basel. Starck, Kfm. v. Grnezhof. Schuhmacher von Heitelberg. Lemon, Beamter v. Lemberg. Jäger, Rent. v. München. Müller, Ing. v. Bern. Dreisacher, Kfm. v. Colmar. Schneider, Kfm. v. Berlin. Stern, Kfm. v. Frankfurt. Löwenstern, Kfm. v. Duisburg. Stelzer, Rent. v. Leipzig. Anweiler, Kfm. v. Wingen.

**Hotel Germania.** Toll, Justizrath m. Fam. von

Dresden. v. Hayden, Geschichtsmaler v. Berlin. Schnabel, Staatsrath v. St. Petersburg. v. Stutterheim, Leutnant v. Potsdam. Behrens m. Sohn u. Courier, Bankier a. England. Frau v. Zsch. Priv. m. Kam. v. Gotha. Vollmer, Kfm. v. Stuttgart. Mehlhorn, Kfm. v. Gießen. Fasshauer, Kaufm. v. Dresden. Dinklage, Kfm. v. Köln. v. Strohmann, Priv. v. Paris. Bach, Fabr. v. Spinal.

**Hotel Gröbe.** Redendorf m. Frau v. Mannheim. Wolfsheimer, Kfm. v. Augsburg. Wattonet, Rent. von Brüssel. Steinmeister, Fabr. v. Aachen. Fell, Kfm. v. Offenbach. Langbein, Part. v. Göppingen. Volk, Direkt. v. Frankfurt. Wufen, Insp. v. Köln. Günsel, Kfm. v. Heiba. Kapfenstein, Arch. v. Lüneburg. Kreh, Rent. v. Paris. Allwarth, Kfm. v. Braunschweig. König, Rent. beamter v. Grünstadt. Binnow, Eisenbahn-Sekretär m. Frau v. Saarbrücken. Eittenberg, Priv. v. Frankfurt. Mayer, Fabr. v. Göppingen. Busch, Rent. v. Cincinnati. Dieshanfen, Priv. v. Stuttgart. Häder, Kfm. v. Hildesheim. Grelsch, Fabr. v. Offenbach. Drensch, Professor v. Berlin. Fohler, Kfm. von Fabr. Haastert, Ing. v. Düsseldorf. Nöttinger, Referendar v. Gladbach. Bfenzler, Kfm. v. Wien.

**König von Preußen.** Maier, Def. von Bern. Bürkle, Kfm. v. Freiburg. Aman, Gerber v. Mimmshausen.

**Raffauer Hof.** Blech, Kfm. v. Constanz. Ried, Kfm. v. Frankfurt. Ullmann, Kfm. v. Bück. Blum, Kfm. v. Köln.

**Prinz Max.** Frau Dietler m. Sohn v. Freiburg i. B. Lenzen, Insp. v. Köln. Marfeld u. Rosenthal, Kf. v. Zsch. m. Frau v. Frankfurt a. M. Bär, Kfm. v. Berlin. Moser m. Frau v. Salzburg. Stadler mit Frau v. Wien. Cerrling, Kfm. v. Gerolstein. Hercules, Kfm. v. Horeheim. Sander, Kfm. v. München. Müller, Kfm. v. Darmstadt. Burgmaler, Kfm. von Bück. Böhm, Priv. v. Sittin. Strauß, Kfm. v. Mannheim. Wehrle, Kfm. v. Klnach.

**Rothes Haus.** Moser, Fabr. a. Russland. Frau v. Lehmann, Rent. v. Wiesbaden. Horsch, Fabr. aus Belgien. Stern, Fabr. v. Basel. Schöpfer, Kaufm. v. Ludwigsburg. Gashub, Kfm. v. Saarbrücken. v. Seewald, Rent. v. München. Dr. Graf von Reichlich aus Schlesien. Schöpmann, Kfm. v. Mainz. Schuster, Stud. jur. u. Dkt. Stud. med. v. Herrmannstadt. Bösch, Kfm. v. Augsburg. Keller, Fabr. v. Mannheim. Dr. Becker v. Bück. Held, Kaufm. v. Colmar. Brasch, Kfm. v. Wllingen.

**Schwarzer Adler.** Hommer, Kfm. v. Freiburg. Reichhuf, Kaufm. v. Waiersbronn. Scherer, Fabr. von Hildbronn. Schausler, Kfm. v. Bremen. Lenzer, Kfm. v. Darmstadt. Vater, Kfm. v. Stuttgart. Renz, Bahnbeamter v. Köln.

## Liegenschafts-Verkäufe.

Verkäufer.	Käufer.	Bezeichnung der verkauften Liegenschaft.	Preis
Mastetter, W., Seminarlehrer.	Obermeier, Johann, Ausläufer.	Haus, Langstraße 5	Mk. 14400 —
Kusterer, Julius, Rentner.	Hoffmann, August, Rentner.	Haus, Bismarkstraße 1	40000 —
Fautermilch, Ernestine.	Fuller, Karoline, geb. Fautermilch.	Hälfte des Hauses Waldhornstraße 44	12000 —
Rutavern, Max, Defonom, Meliten.	Linder, Jakob, Dreher und Stockfabrikant.	Haus, Luisenstraße 56 und Bauplatz, Luisenstr. 58	13715 —
Zollärrar, Großh. Bad.	Stadtgemeinde Karlsruhe	367,07 qm Gelände zur Verbreiterung der Wiesenlandstraße	3303 63
Baumgärtner, Martin, Hafner.	Schott, Josef, Privatmann.	Haus, Bahringergasse 36	8500 —
Brünnler, Konrad, Gefangenwärter, Wittwe.	Brünnler, Karl, Maler.	Haus, Luisenstraße 43	16000 —
Rösch, Marie, geb. Bauer.	Engelbrecht, Elise, Kleidermacherin.	Haus, Durlacherstraße 56	17142 86
Düesburg, W., Apotheker.	Reimbach, Otto, Apotheker.	Häuser, Amalienstraße 30 und 32, mit Apothekerprivilegium	160000 —
Wescheher, Severin, Bäcker, Gantmasse.	Dörr, Sylvester, Detroucontrolleur.	Haus, Marienstraße 7	23075 —
Schreiber, Peter, Landwirth von Leopoldshafen	Mißel, Daniel, Schuhmacher.	Haus, Spitalstraße 11	6700 —
Andreas, Ludwig, Kaufmann.	Uß, Sirtus, Fournierhändler.	416,3 qm Bauplatz, Eittingerstraße 11	8050 —
Derselbe	Derselbe	176,2 qm Bauplatz gegen die Werderstraße	10000 —
Meidorn, Karl Friedrich, Wittwe.	Blindschädel, Reinhard und Gerstner, Anton, Maurermeister.	424,08 qm Bauplatz an der verl. Schützenstraße	2827 20
Prinz, Wilhelm, Privatmann, Gantmasse.	Faas, Heinrich, Rechtsanwalt in Mannheim.	Haus, Waldstraße 35	46300 —
Karl-Friedrich-Leopold-u. Sophien-Stiftung dahier.	von Bittersdorff, Landolin, Freiherr, Großh. Kreisgerichtsrath.	2 Bauplätze von 1235 qm an der westl. Kriegsstr.	23465 —
Faas, Heinrich, Anwalt in Mannheim.	Zoller, Max, Metzger, Eheleute.	Haus, Waldstraße 35	48000 —
Großh. Bad. Domänenrath.	Kautt, Louis, Stadtrath und Hofwagner.	54 Ar des Großh. Baumgärtnergartens an der Durlacherstraße	15428 57
Verein zur Erbauung billiger Wohnhäuser	Bausbad, Gottlieb, Schreiner.	Haus, Ruppurrerstraße 78	11142 86
Derselbe	Schiermayer, Christian, Eisenbahnarbeiter.	Haus, Augartenstraße 14 b	4285 71

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.